

Datenschutzhinweise

zur Bewerbung für ein Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnis beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe.

Informationspflicht gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Die nachfolgenden Hinweise dienen Ihrer Information als Bewerberin bzw. Bewerber (w/m/d) über die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß den Anforderungen der DSGVO. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich direkt oder indirekt beziehbar sind, z.B. Name und Kontaktdaten.

I. Allgemeine Information über die Erhebung personenbezogener Daten

Verantwortlicher gemäß DSGVO ist:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-01

Telefax: 0251 591-3300

E-Mail: lwl@lwl.org Webseite: www.lwl.org

II. Name und Anschrift der Datenschutzbeauftragten

Für den Bereich des LWL-Jugendheims Tecklenburg

Datenschutzbeauftragter

LWL-Hauptverwaltung

Karlstr. 11

48133 Münster

Telefon: 0251 591- 3336

Telefax: 0251 591-713336

E-Mail: datenschutz@lwl.org

III. Welche Daten verarbeiten wir und aus welchen Quellen stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten, z.B. Anschreiben, Passbild, Lebenslauf und Zeugnisse.

IV. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten werden vom LWL ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung und des Stellenbesetzungsverfahrens bzw. des Verfahrens zur Besetzung der Ausbildungsplätze im Einklang mit den einschlägigen Gesetzen erhoben und verarbeitet. Die Rechtsgrundlagen hierfür sind die DSGVO, das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW).

V. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des LWL erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung des Bewerbungsprozesses betraut sind.

Das sind die Mitarbeitenden im Sekretariat, in der Personalabteilung, die Betriebs- sowie Bereichsleitungen, die Stabsstelle Qualitätsentwicklung, die Team-/Gruppenleitungen in deren System die Stelle besetzt werden soll sowie die Gleichstellungsbeauftragte und - soweit gesetzlich vorgeschrieben - die zuständige Personal- und Schwerbehindertenvertretung.

VI. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Unsere Entscheidungsfindung im Rahmen des Bewerbungsprozesses beruht nicht auf einer automatisierten Verarbeitung gemäß Artikel 22 DSGVO. Ihre Daten werden nicht zu einer Profilbildung (Profiling) genutzt.

VII. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsprozesses. Wenn es im Anschluss des Bewerbungsverfahrens zu einem Beschäftigungsverhältnis kommt, werden die Daten zunächst weiterhin gespeichert und in die Personalakte überführt. Ansonsten endet der Bewerbungsprozess mit dem Zugang einer Absage bei der Bewerberin bzw. bei dem Bewerber (w/m/d) oder durch die Absage der Bewerberin/des Bewerbers. Spätestens 6 Monate nach Abschluss einer Bewerbung werden die Daten anonymisiert. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Dauer eines Rechtsstreits) erforderlich ist oder Sie der Speicherung ihrer Daten für spätere Stellenausschreibungen beim LWL zustimmen. In diesem Fall werden Ihre Bewerbungsdaten für maximal drei Jahre gespeichert. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail an lwl-jugendheim-tecklenburg@lwl.org widerrufen. In diesem Fall werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

VIII. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein, eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

IX. Ihre Rechte

Soweit und solange diese Rechte nicht im Einzelfall aufgrund gesetzlicher Vorgaben Beschränkungen unterliegen haben Sie uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

1) Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Dazu gehören beispielsweise Informationen über Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten und die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden.

2) Recht auf Berichtigung oder Löschung

Sie können unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen und haben zudem Anspruch auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

3) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt wird. Voraussetzung ist, dass die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig.

4) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit per Mail an lwl-jugendheim-tecklenburg@lwl.org widerrufen. Dies hat zur Folge, dass der Verantwortliche die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch jedoch nicht berührt.

5) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie können verlangen, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder sie an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

6) Recht auf Beschwerde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtlichen Vorschriften verstößt. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden.

X. Einverständniserklärung für minderjährige Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d)

Sofern Sie das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben muss eine Einverständniserklärung Ihrer gesetzlichen Vertreterin oder Ihres gesetzlichen Vertreters zur Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten der Bewerbung beigefügt werden. Fehlt diese, können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen und Ihre Daten werden umgehend gelöscht.

XI. Kommunikation per E-Mail

Bei einer Kommunikation per E-Mail kann die Sicherheit Ihrer Mitteilungen auf dem Übertragungsweg technisch nicht gewährleistet werden, da der E-Mailverkehr unverschlüsselt erfolgt. Eine unverschlüsselte Übermittlung z.B. Ihrer Bewerbung per E-Mail birgt das Risiko, dass Dritte Ihre Daten auf dem Übertragungsweg zur Kenntnis nehmen oder verfälschen können. Senden Sie dem LWL per E-Mail personenbezogene Daten, willigen Sie schlüssig in diese Risiken ein.

Soweit Sie bereits beim LWL beschäftigt sind, müssen Sie dennoch Ihre private E-Mail-Adresse verwenden. Die Verwendung einer eventuell vorhandenen dienstlichen @[lw.org](mailto:lw@lw.org) E-Mail-Adresse für Ihre Bewerbung ist leider nicht möglich!

XII. Datensicherheit

Den Verantwortlichen ist es wichtig, Ihre Daten zu schützen. Daher werden geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ergriffen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Die Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.